

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales	07.12.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Frauenförderung

Der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen hat in seiner Sitzung am 03.09.2009 die Sachstandsmitteilung Frauenförderung sowie den Bericht zum 2. Frauenförderplan (FFP) zur Kenntnis genommen.

In Bezug auf den Bericht zum FFP für die Jahre 2004 – 2006 wurde hierbei auf die Nachfrage von RM Frau von Bülow aufgezeigt, dass „überwiegend bei Männern gleichwertige Wechsel stattfänden mit späterer Höherbewertung.“

Wichtig ist festzustellen, dass seit 2007 diese Umgehung der städtischen Richtlinien zum internen Stellenbesetzungsverfahren erkennbar nicht praktiziert wird. Insofern haben die beiden Säulen dieser Richtlinie – nämlich Transparenz und die grundgesetzlich verankerte Bestenauslese – einen höheren Stellenwert bekommen.

gez. Kahlen